

Traditionelles Segeln als Kulturerbe: Mitsegeln auf historischen Schiffen

Erleben Sie, wie Segeltraining Teamgeist und Toleranz fördert – ab 2023 Teil des UNESCO-Immateriellen Kulturerbes.

Segeltraining als Beitrag zur Gemeinschaftsbildung

In der heutigen schnelllebigen Zeit wird die Stärkung von Gemeinschaftsgefühl und Teamarbeit immer wichtiger. Eine tief verwurzelte Tradition in Deutschland, die durch das Segeltraining gefördert wird, spielt hierbei eine zentrale Rolle. Diese Form des Trainings verbindet nicht nur kulturelle Bildung, sondern fördert auch Werte, die für eine gesunde Gesellschaft unerlässlich sind.

Ein Teil des menschlichen Erbes

Seit 2023 wird das Sail Training in Deutschland von der Deutschen Unesco-Kommission als Immaterielles Kulturerbe anerkannt. Diese Auszeichnung verdeutlicht die kulturelle Bedeutung des Segelns und die Tradition, die damit verbunden ist. Segeln ist mehr als nur ein sportliches Vergnügen; es erfordert Zusammenarbeit, Verantwortung und das Erlernen sozialer Fähigkeiten.

Vielfalt der Angebote

Wer Interesse hat, diese Werte hautnah zu erleben, findet

verschiedene Möglichkeiten, aktiv am Segeltraining teilzunehmen. Der Schulschiffverein Großherzogin Elisabeth im Oldenburger Land bietet etwa Mitfahrten auf einem historischen Dreimaster an. Diese Erlebnisse starten ab einem Preis von 80 Euro und erlauben es jedem Teilnehmer, in die Rolle eines Crewmitglieds zu schlüpfen.

Ein weiteres Beispiel für solch ein Traditionsschiff ist die „Roald Amundsen“, die in den Sommermonaten auf Nord- und Ostsee fährt. Ein siebentägiger Törn von Karlskrona in Schweden nach Stralsund kostet rund 770 Euro pro Person. Im Winter zieht die Brigg in wärmeren Gewässern, darunter die Kanarischen Inseln und die Karibik.

Das Lernen im Team ums Segel

Besonders hervorzuheben ist das Ausbildungsschiff „Alexander von Humboldt II“, das während des Sommers ebenfalls die norddeutschen Gewässer befahren kann. Hier dürfen die Gäste aktiv mit anpacken, was nicht nur für ein Gefühl der Gemeinschaft sorgt, sondern auch für persönliche Entwicklung. Ein acht tägiger Törn kostet etwa 1.085 Euro, und die Teilnehmer können die Brise und die Herausforderungen des Meeresschippens hautnah erleben.

Die bedeutende Rolle von Teamgeist und Toleranz

Die Vorteile von Sail Training sind klar: Das Segeln auf Großseglern erfordert Teamgeist, Toleranz und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, durch Selbstdisziplin und soziales Verhalten zu wachsen. Diese Fähigkeiten sind nicht nur auf dem Wasser von Bedeutung, sondern sind auch im Alltag hilfreich.

Das Segeltraining ist somit nicht nur eine Erfahrung für Bootsliebhaber, sondern bietet eine wertvolle Plattform für die

Gemeinschaftsbildung und die Entwicklung sozialer Werte. Es erinnert uns daran, wie wichtig es ist, zusammenzuarbeiten und Verantwortung für andere zu übernehmen. In einer Welt, die oft von Individualismus geprägt ist, stellt das Segeln auf traditionellen Schiffen eine erfrischende Erinnerung an die Kraft der Gemeinschaft dar.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de